

Anmeldungen bitte bis zum 15.9.2016 an:
Roswitha Krüger, Landkreis Ludwigslust-Parchim
Tel.: 03871-722 4009, Email: roswitha.krueger@kreis-lup.de

Anreise:
Burg Neustadt-Glewe
An der Burg 1
19306 Neustadt-Glewe

Organisation:
Konzeption: Corinna Hesse, Simone Labs, Wolfgang Vogt
Organisation und Finanzen: Roswitha Krüger, Peter Möller, Marion Richter
Fotografie: Christian Lehsten
Dokumentation: Manuela Heberer
Gäste-Empfang: Takwe Kaenders
Layout: Wolfgang Vogt
Umsetzung: Kremke mediaworks GmbH, Garwitz

Während der Konferenz informiert der Kunst-/KulturRat des Landkreises Ludwigslust-Parchim in den Pausen im Eingangsbereich an einem Info-Stand über seine Ziele und Aktivitäten. Interessierte können sich als Mitglieder des strukturierten Netzwerkes eintragen und in den Info-Verteiler aufgenommen werden.

Die Kreiskulturkonferenz wird gefördert durch:
Sparkassen Mecklenburg-Schwerin und Parchim-Lübz
Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern
Landkreis Ludwigslust-Parchim

Eine strukturierte Kulturpolitik kann einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in der Region, ihrer Bindungskraft nach innen und ihrer Strahlkraft nach außen leisten, wenn sie die vorhandenen Ressourcen und Potenziale in Kunst und Kultur durch Ideen und Impulse sinnstiftend und phantasievoll, tatkräftig und bisweilen auch provozierend zur Entwicklung und Entfaltung bringt. Im Rahmen einer ambitionierten Kulturpolitik muss der „Kulturförderung“ soviel Beachtung und Gewicht verliehen werden wie sie seit geraumer Zeit der „Wirtschaftsförderung“ (auch mit deren Ausstattung an Personal und Finanzen) gegeben wird. Um einen aktuellen und differenzierten Überblick über die Situation der Kunst und Kultur im Landkreis Ludwigslust-Parchim zu erhalten, ist eine umfassende Bestandsaufnahme erforderlich.

Kunst und Kultur bedürfen der engagierten und couragierten, kritischen und konstruktiven Begleitung und Einmischung, Beachtung und Auseinandersetzung durch einen lebendigen Diskurs in der Öffentlichkeit. Es bedarf eines demokratischen Streitens über die Visionen, Prinzipien und Ziele, die Abläufe und Strukturen einer perspektivisch angelegten Kulturpolitik, die allen verfügbaren Kompetenzen und Potenzialen einen möglichst großen Spielraum zur Entfaltung bietet. Die auf Landesebene eingeleitete Kulturpolitik ist ein erster Anstoß, sie bedarf der konsequenten Umsetzung, der qualifizierten Weiterentwicklung, der kritischen Hinterfragung und der dialogischen Begleitung in den Regionen und Landkreisen.

Kulturpolitik verlangt Qualifikationen und Professionalität und kann nicht allein im Ehrenamt betrieben werden. Es sind Arbeitsplätze zu schaffen und zu erhalten, die personell und finanziell so auszustatten sind, dass sie den anspruchsvollen Anforderungen kulturpolitischer Arbeit gerecht werden.

Eine nachhaltig angelegte Kulturpolitik hat Strukturen und Prozeduren zu etablieren bzw. zu protegieren, die eine systematische, kontinuierliche, transparente, kooperative und demokratische Beteiligung zwischen der Politik und den Verwaltungen auf der einen Seite und den Kulturakteuren (Kunst-/Kulturschaffenden und -vermittelnden) sowie den Kunst-/Kulturrezipienten auf der anderen Seite im Rahmen belastbarer Formen sicherstellt. Durch das Vorhandensein solcher Strukturen können Kunst und Kultur ihre Funktionen für die Entwicklung und Gestaltung der Gesellschaft sowie für die Bildung und Entfaltung der Menschen wirkungsvoll und nachhaltig erfüllen.

(Auszug aus der Gründungserklärung des KuKuR-LUP vom 14. Oktober 2014)

Wollen Sie mehr Informationen oder Mitglied im Netzwerk werden, nehmen Sie bitte Kontakt zum Sprecher*innen-Team des Kunst- und Kulturrates des Landkreises LUP auf:

Takwe Kaenders
c/o Rothener Hof e.V.
info@rothenerhof.de

Marion Richter
c/o Mecklenburger Anstiftung
richter@anstiftung-mv.de

Prof. Dr. Wolfgang Vogt
c/o kulturforum PAMPIN
info@pampinerhof.de

Informieren Sie mich über die Aktivitäten des KuKuR-LUP, mein Name / meine E-Mail lautet:

.....
(Name, Vorname)

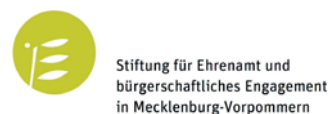
.....
(E-Mail-Adresse)

EINLADUNG
zur
KREISKULTURKONFERENZ
des
Landkreises Ludwigslust-Parchim

KULTUR | WERT | SCHÄTZUNG

Kunst und Kultur als Faktoren der Regional- und Wirtschaftsentwicklung

24. September 2016
Burg Neustadt-Glewe



Liebe Künstler/-innen und Kulturschaffende,

sehr geehrte Kulturpolitiker/-innen

und Mitarbeiter/-innen in den Kulturverwaltungen,

liebe Interessierte an Kunst und Kultur,

was ist Kultur wert? Der Maler Vincent van Gogh musste Zeit seines Lebens von seinem Bruder finanziell unterstützt werden. 1990 wurde sein Gemälde „Porträt des Dr. Gachet“ für 82,5 Millionen Dollar versteigert. Die Witwe seines Bruders hatte das Gemälde seinerzeit für 300 Francs an eine Sammlerin verkauft.

„Brotloser Künstler“ oder renditeträchtige Wertanlage? Die Kreiskulturkonferenz geht der Frage nach, ob sich Wert | Schöpfung von Kultur messen lässt und wie sich Kultur-Investitionen auch in unserer Region auszahlen. Geht es in der Kunst um geistig-immaterielle Werte oder um „soziales Kapital“, das sich rentabel auf unsere Gesellschaft auswirkt? Ist Kulturförderung ein Luxus oder eine Investition in Wirtschaft und Gesellschaft? Warum fließt die durch Kunst erzielte Rendite nicht an Künstler zurück? Wie können wir erreichen, dass Künstler finanziell mehr an den von ihnen geschaffenen Werten beteiligt werden?

Die Vorträge und Diskussionen stellen Strategien vor, wie Kultur stärker als Motor in der Wirtschafts- und Regionalentwicklung verankert werden kann und wie die vorhandenen Förderprogramme in größerem Umfang für Kulturschaffende geöffnet werden können. In den Nachmittagsforen sollen im Dialog von Kunst, Politik, Wissenschaft und Verwaltung konkrete Handlungsempfehlungen und Ziele erarbeitet werden, wie das Potential der Kultur als attraktiver Standortfaktor für die zukünftige Entwicklung in unserem Landkreis stärker erschlossen werden kann.

Denn: Der Wettbewerb um „kreative Köpfe“ gilt längst als Schlüsselfaktor für zukunftsorientierte Regionen!

Wir freuen uns auf einen lebhaften Erfahrungsaustausch, engagierte Mitstreiter/-innen und aktive Teilnahme! Bitte leiten Sie diese Einladung auch an mögliche Interessenten weiter – Kunst und Kultur in unserem Landkreis brauchen Beteiligung, Engagement und Unterstützung.

Ihr Kunst- und KulturRat Ludwigslust-Parchim

Takwe Kaenders
Marion Richter

Prof. Dr. Wolfgang Vogt

Kreiskulturkonferenz – das Programm

Vormittag

ab **9.00 Uhr** Anmeldung und Begrüßungskaffee

9.40 Uhr Klezmer & Balkanpop „KAPUSTA“

Eröffnung

Marion Richter und Thomas Ott-Albrecht, KuKuR LUP

10.00 Uhr Grußworte

Doreen Radelow, Bürgermeisterin von Neustadt-Glewe

Rolf Christiansen, Landrat

Kunst und Kultur: Kulturpolitik im Aufbruch?!

Prof. Dr. Wolfgang Vogt, KuKuR-LUP

10.15 Uhr Impuls I

Raumpioniere und ihre Möglichkeitsräume

Wie können in dünn besiedelten Regionen selbstorganisierte Zonen entstehen, die sich finanziell tragen können?

Pawel Warszycki, HIE-RO – Hanseatic Institute for Entrepreneurship and Regional Development an der Universität Rostock

10.30 Impuls II

Kunst im ländlichen Raum

Forschungsprojekt zur Wertschätzung und Sichtbarkeit von Kulturschaffenden im Landkreis LUP

Christina Reissmann, Niedersächsisches Institut für Wirtschaftsforschung e.V. (NIW), Hannover

Offenes Mikro

11.15 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Kultur im Dialog

WERT | SCHÄTZUNG:

Kunst und Kultur als Chancen für die Entwicklung der Region

Joachim Müller, KEK 2030 / Kreisentwicklungskonzept LUP, Stefan Sternberg, Vorsitzender des KreisKulturAusschusses, Prof. Dr. Daniel Schiller, Universität Greifswald, Pawel Warszycki, HIE-RO, Simone Labs, Initiative Ästhetik & Nachhaltigkeit
Moderation: Corinna Hesse, Silberfuchs-Verlag, KuKuR-LUP

12.45 Uhr Mittagspause

Für eine Kostenbeteiligung von 6 € steht ein reichhaltiges Büfett bereit.

Nachmittag

14.00 Uhr Beginn der Foren

Forum I

Kunst und Kultur im regionalen Entwicklungskonzept:

Dekorative Schnörkel oder essentielle Kerne?

Impuls I: Joachim Müller, KEK 2030/Kreisentwicklungskonzept LUP

Impuls II: Dr. Bernd Schulz, KuKuR-LUP

Moderation: Dr. Wolf Schmidt, Mecklenburger AnStiftung, Wismar

Forum II

Kultur als Wirtschaftsfaktor

Aktionsplan zur Erschließung der Potentiale der Kultur- und Kreativwirtschaft im ländlichen Raum

Werkstattgespräch mit Pawel Warszycki (HIE-RO), Sabine Puschmann (Künstlerin und Unternehmensgründerin, Bremen/Woserin) und Matthias Dehn, UHU-Deco & More, Domsühl

Moderation: Corinna Hesse, Silberfuchs-Verlag, KuKuR-LUP

Forum III

Festival Kunst | Kultur | Kulinarik:

Hochkarätige Kulturevents als Attraktoren und Aushängeschilder der Region

Impuls I: Prof. Dr. Wolfgang Vogt, kulturforum PAMPIN

Impuls II: Andreas Neumann, Beigeordneter / LK LUP

Moderation: Daniela Melzig, Künstlerin, KuKuR-LUP

Forum IV

Stadt | Land | Fluss:

Kultur als dynamischer Mobilitätsimpuls und Identitätsfaktor für die Verbindung regionaler Entwicklungsräume

Impuls I: Gudrun Stein, Bürgermeisterin in Lübz

Impuls II: Swen Wacker, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Kultur der Metropolregion Hamburg

Moderation: Julia Theek, Lübzer Kunstspeicher, KuKuR-LUP

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse aus den Foren

Wie geht's weiter? Handlungsempfehlungen an die Kulturpolitik

17.00 Uhr Verabschiedung